

# Camp Delta: Guantanamo aus der Sicht des Taliban



Von unserem Auslandskorrespondenten  
Heribert Weegen

Mit dem Tisch „Guantanamo“ bietet Casa Cane, die Koalition der Wollenden, ein multifunktionales und ergonomisch ausgewogen gestaltetes Multifunktionsmöbel an, das nicht nur elementaren Bedürfnissen gerecht wird, sondern auch Hilfestellung in außergewöhnlichen Lebenssituationen bietet.

Insbesondere wollen wir mit diesem Möbel unsere Amerikanischen Freunde unterstützen, die mit Inbrunst und großer Opferbereitschaft für die weltweite Verbreitung von „Freedom and

Justice“ ins Feld ziehen. Die optimierte Konstruktion des Tisches zeigt eine einfache, zugegebener Maßen ungewöhnliche Lösung für zwei viel zu oft vernachlässigte Probleme auf: Einerseits bieten wir den Familien der Kämpfer an, zuhause – je nach Vorliebe – einen gefangenen Taliban oder Iraker, einen Al-Quaida-Angehörigen oder anderen Terrorverdächtigen einer sinnvollen Verwendung zuzuführen, ihn artgerecht unterzubringen und eigenverantwortlich zu verpflegen. Diese direkte Konfrontation mit „Kräften des Bösen“ z.B. im eigenen Appartement oder auf der Ranch erlaubt den zügellosen Abbau von Aggressionen und kriegsbedingter Traumata, ohne das eigene Wohnumfeld zu beeinträchtigen. Dies gilt in erster Linie für Kriegsheimkehrer und deren Frauen, Kinder und Fami-

liemmitglieder, aber selbstverständlich auch für die Angehörigen der im Felde gebliebenen Kameraden.

Die kostengünstige Verpflegung der „feindlichen Kämpfer“ bietet zum Anderen darüber hinaus den „Fellow Americans“ Gelegenheit, das ständig steigende Haushaltsdefizit der Vereinigten Staaten in Eigeninitiative positiv zu beeinflussen und durch den regelmäßigen und einfachen Abbau von Frustrations- und Aggressionsblockaden unerwünschte Folgekosten zu minimieren. Wir haben die Hoffnung, daß dieser Vorschlag zu einer Reduzierung von Massakern z.B. in Schulen und Problemvierteln durch vaterlose, gut bewaffnete Jugendliche oder sogenannte Sniper führt. Durch die unmittelbare Einbindung in amerikanische Haushalte kann den Gefangenen der Alltag einer Veteranen-Familie sehr schonend und vor Allem nonverbal vermittelt werden.

Die Konstruktion des Tisches besteht durch ausgewogene Proportionen und ausgereifte Detaillösungen. Die mit Hochfrequenz-Lasern formatierten Hartholzmodule sind durch High-End-Fittings für alle Ewigkeit miteinander koalitioniert. Die üppig dimensionierten Tischbeine aus Titan sind in Präzisions-Sackbohrungen vollflächig eingeklebt. Der Multi-Komponenten-Kleber, der hier erstmals im hochwertigen Möbelbau verwendet werden konnte, dient üblicherweise der hochbelastbaren Befestigung von Hitzeschilden an Raumgleitern der NASA und garantiert die unlösbare Verbindung der Bauteile selbst unter Extrembedingungen.

Sicherheitsreserven gewährleisten die volle Funktionsfähigkeit des Tisches auch bei Verlust eines oder weniger Beine, die Sicherheit der Besatzung ist zu keiner Zeit gefährdet. Die wichtigsten Maße: Länge 9'11", Breite 3'9", Höhe 3'11".

## Grosses Casacane Gewinnspiel

**GEWINNEN SIE:** 1 Jahr unbezahltes Rotationspraktikum in casacanistischen Tischlereibetrieben mit vager Aussicht auf einen Ausbildungsplatz!  
Und viele Sachpreise: Bleistifte, Broschüren, Wäscheclammern etc.

Sie sehen hier Mitglieder der Gruppe Casa Cane. Ordnen Sie den Vornamen Michael den richtigen Personen zu.

## SUCH DEN MICHEL



Einfach ankreuzen, ausschneiden und auf eine frankierte Postkarte kleben.

Einsenden an Casa Cane bei FOWE, Maastrichter Str. 47, 50672 Köln.

Einsendeschluss: 30.02.



Der Rechtsweg, Mitarbeiter, Freunde und Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.